

APO - Kurse Frühjahr Egenter Quarter Horses

Reitabzeichen VI & III

22.-24. März 24

28.-31. März 24

Prüfungsvorbereitung: 1. April 24

Prüfung: 13. April 24

Voraussetzungen:



Westernreitabzeichen 3 (WRA 3)

Die Prüfung besteht aus drei Teil-Prüfungen.

1. Praktische Teil-Prüfung Reiten:

1. Horsemanship gemäß vorgegebenem Pattern
2. Trail gemäß vorgegebenem Pattern
3. Reiten im Gelände

2. Teil-Prüfung Theorie (schriftlich)

Aus den Fragen des jeweils gültigen Fragenkatalogs werden vom prüfenden Richter/Prüfer 20 Fragen ausgewählt, davon müssen 15 Fragen richtig beantwortet werden.

3. Teil-Prüfung Theorie (mündlich)

- Grundkenntnisse auf dem Gebiet der Pferdehaltung/Pferdekunde
- Grundkenntnisse auf dem Gebiet der Ausrüstung von Pferd und Reiter
- Grundkenntnisse auf dem Gebiet der Reitlehre, Regelbuch
- Kenntnis der einschlägigen Bestimmungen des Tierschutzgesetzes
- Unfallverhütung und Ethischen Grundsätze



Westernreitabzeichen 4 (WRA 4)

Die Prüfung besteht aus vier Teil-Prüfungen.

1. Praktische Teil-Prüfungen:

1. Horsemanship
2. Trail
3. Reiten in der Gruppe

4. Teil Prüfung Theorie (mündlich)

Der Bewerber ist in jedem der folgenden Prüfungsgebiete zu prüfen.

Es werden folgende Schwerpunkte gesetzt:

- Ausrüstung (Sattel und Zaumzeug)
- Grundlagen der Western-Reitlehre
- Pferdekunde (Pflege, Gesundheit, Fütterung und restliche Themen)
- Ethische Grundsätze und Tierschutz
- Sicherheit und Unfallverhütung



Schulpferde begrenzt vorhanden!

Anfragen unter: info@eqh-online.de

APO - Trainerschein Frühjahr Egenter Quarter Horses

Trainer C & B Westernreiten

22.-24. März 24

28. März – 1. April 24

Prüfungsvorbereitung: 13. April 24

Prüfung: 14. April 24

Voraussetzungen Trainer C:

Zulassung

- Mitgliedschaft in der EWU
- Vollendung des 18. Lebensjahres bzw. des 16. Lebensjahres, sofern dem Bewerber vom Lehrgangsleiter und der Prüfungskommission dieser Maßnahme entsprechende Empfehlungen ausgestellt worden sind
- einwandfreie charakterliche Haltung und Führung; Vorlage eines erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses, das nicht älter als sechs Monate ist
- Besitz des WRA 3
- Erfolgreich abgelegte Prüfung zum Trainerassistenten im Westernreitersport
- Nachweis eines Erste-Hilfe-Kurses (9 UE), der nicht länger als zwei Jahre zurückliegt
- Teilnahme an einem Vorbereitungslehrgang, der der Prüfung unmittelbar vorausgeht, mit mindestens 120 LE à 45 Minuten, erforderlich

Prüfungsanforderungen – Praktischer Teil

- Horsemanship
- Trail
- Reiten im Gelände
- Erteilung von Unterricht

Prüfungsanforderungen – Theoretischer Teil

- Unterrichtserteilung einschließlich der Kenntnisse der Sportpädagogik und Psychologie
- Kenntnis der Reitlehre
- Organisation, Sport und Umwelt, Sicherheit; Grundkenntnisse über die reiterliche Verbandsstruktur sowie die Gliederung und Aufgaben der Vereine; Bewertung der Integration des Sports in die Umwelt, Kenntnisse wichtiger Bestimmungen; Ethische Grundsätze im Pferdesport
- Pferdehaltung und Veterinärkunde
- Schriftliche Lehrprobe

Voraussetzungen Trainer B:

Zulassung

- Mitgliedschaft in der EWU
- Vollendung des 18. Lebensjahres
- einwandfreie charakterliche Haltung und Führung, Vorlage eines erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses, das nicht älter als sechs Monate ist
- Besitz des WRA 3
- bestandene Prüfung zum Trainer C-Westenreiten/Leistungssport
- Nachweis einer mindestens einjährigen Ausbildertätigkeit nach der Trainer C-Prüfung
- Teilnahme an einem Vorbereitungslehrgang, der der Prüfung unmittelbar vorausgeht, mit mindestens 60 LE à 45 Minuten, erforderlich
- Nachweis der Teilnahme an einem eintägigen Vorbereitungsseminar für Trainer B oder Nutzung des Mentorensystems

Trainerlehrgang – Der Trainerlehrgang zur Prüfungsvorbereitung dauert mindestens acht Tage und soll mindestens 60 LE mit jeweils 45 Minuten beinhalten (inkl. Prüfung). Zulässig sind Wochen-, Wochenabend-, Wochenend- und Tageslehrgängen oder Mischformen. Der Lehrgang muss der Prüfung unmittelbar vorausgehen.

Prüfungsanforderungen – Praktisches Reiten

- Reiten eines Horsemanship Pattern – Beurteilungsschwerpunkt Sitz und Hilfengebung
- Reiten eines fremden Pferdes mit anschließender mündlicher Beurteilung

Prüfungsanforderungen – Theoretischer Teil

- Vorbereitung von Unterrichtsentwürfen gem. Lehrgangsziel
- Praktische Unterrichtserteilung gem. der schriftlichen Lehrprobe
- Stellungnahme zur eigenen Unterrichtserteilung bzw. der schriftlichen Lehrproben
- Hausarbeit/Klausur: Darstellung und Planung einer Übergeordneten Unterrichtskonzeption mit der Definition eines Fernziels und den dazugehörigen Teilzielen.

Schulpferde begrenzt vorhanden!

Anfragen unter: info@eqh-online.de